

# Xi Jinping und Kim Jong Un erklären gemeinsam 2024 zum Jahr der Freundschaft zwischen China und Nordkorea



CRI online

01.01.2024

Der chinesische Staatspräsident Xi Jinping und der Staatschef von Nordkorea Kim Jong Un haben am Montag gemeinsam das Jahr 2024 zum Jahr der Freundschaft zwischen China und Nordkorea erklärt und eine Reihe von Aktivitäten gestartet.

Xi, der auch Generalsekretär des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Chinas ist, und Kim, Generalsekretär der Arbeiterpartei Nordkoreas und Vorsitzender der Staatlichen Angelegenheiten von Nordkorea, gaben dies in einem Austausch von Neujahrsgrüßen bekannt.

In seiner Botschaft wies Xi darauf hin, dass China und Nordkorea freundschaftliche Nachbarn seien, die durch Berge und Flüsse miteinander verbunden sind. Die traditionelle Freundschaft zwischen China und Nordkorea sei von der älteren Generation der Spitzenpolitiker der beiden Parteien und der beiden Länder geschmiedet, im revolutionären Kampf gefestigt und im Laufe des sozialistischen Aufbaus kontinuierlich vertieft worden.

In den letzten Jahren, so Xi, sei die traditionelle freundschaftliche Zusammenarbeit zwischen China und Nordkorea mit gemeinsamen Anstrengungen in eine neue historische Phase eingetreten. Beide Seiten hätten eine enge strategische Kommunikation aufrechterhalten, die praktische Zusammenarbeit vertieft, die Koordinierung und Zusammenarbeit in multilateralen internationalen Angelegenheiten verstärkt, die kontinuierliche Entwicklung der Beziehungen zwischen China und Nordkorea vorangetrieben, die gemeinsamen Interessen beider Länder gewahrt und den Frieden und die Stabilität in der Region aufrechterhalten, so Xi weiter.

China sei bereit, mit Nordkorea zusammenzuarbeiten, um den 75. Jahrestag der bilateralen diplomatischen Beziehungen und das Jahr der Freundschaft zwischen China und Nordkorea zum Anlass zu nehmen, die seit langem bestehende Freundschaft fortzusetzen, das strategische gegenseitige Vertrauen zu vertiefen, den Austausch und die Zusammenarbeit zu verstärken und sicherzustellen, dass die bilateralen Beziehungen mit der Zeit voranschreiten, um sich weiterzuentwickeln, sodass beide Völker besser davon profitieren können, und kontinuierlich neue Beiträge zur Sicherung des Friedens und der Stabilität in der Region zu leisten, betonte Xi.

Kim betonte in seiner Botschaft, 2024 sei ein bedeutendes Jahr für den 75. Jahrestag der Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen Nordkorea und China. Der sozialistische Aufbau in beiden Ländern trete derzeit in eine neue Phase des Fortschritts ein und die internationale Lage erfahre komplexe Veränderungen.

Durch die Aktivitäten im Rahmen des Freundschaftsjahres würden die beiden Parteien und Regierungen den Austausch in allen Bereichen, einschließlich Politik, Wirtschaft und Kultur, weiter fördern, die Bande der Freundschaft und Einheit weiter vertiefen und die Zusammenarbeit bei den gemeinsamen Bemühungen um die Sicherung des regionalen und globalen Friedens und der Stabilität verstärken und damit ein neues Kapitel in den Beziehungen zwischen Nordkorea und China aufschlagen, so Kim.